

Vielfalt schafft Mehrwert

Für ein weltweit tätiges Unternehmen gehört Vielfalt (Diversity) zu den entscheidenden Erfolgsfaktoren. Deshalb ist sie für die Personalpolitik der Deutschen Bank von größter Bedeutung.

Der Anspruch

Die Deutsche Bank möchte ein Umfeld schaffen, in dem die Vielfalt der Mitarbeiter, der Kunden und der Gesellschaft respektiert und geschätzt wird. Sie will die am besten geeigneten Mitarbeiter gewinnen, fördern und langfristig binden – unabhängig von kulturellem Hintergrund, Nationalität, ethnischer Zugehörigkeit, Geschlecht, sexueller Orientierung, körperlichen Fähigkeiten, Religion, Werdegang und Erfahrung.

In der Unternehmenskultur der Deutschen Bank spielt Vielfalt eine zentrale Rolle. Deshalb wird von allen Mitarbeitern – besonders von den Führungskräften – erwartet, dass sie zu einem respektvollen Arbeitsumfeld beitragen.

Jeder bei der Deutschen Bank soll die Möglichkeit haben, sein Potenzial voll zu entfalten, Erfolge zu erzielen und entsprechend seiner Leistung gefördert zu werden.

Das Engagement

Die Deutsche Bank beschäftigt in über 60 Ländern Mitarbeiter aus mehr als 150 Nationen. Das Engagement für Vielfalt im Unternehmen zeigt sich in einer offenen und respektvollen Haltung gegenüber den verschiedenartigen Mitarbeitern. Auch werden Führungskräfte auf allen Ebenen

Ihr Kontakt rund um Diversity & Inclusion



Gernot Sendowski
Global Diversity & Inclusion



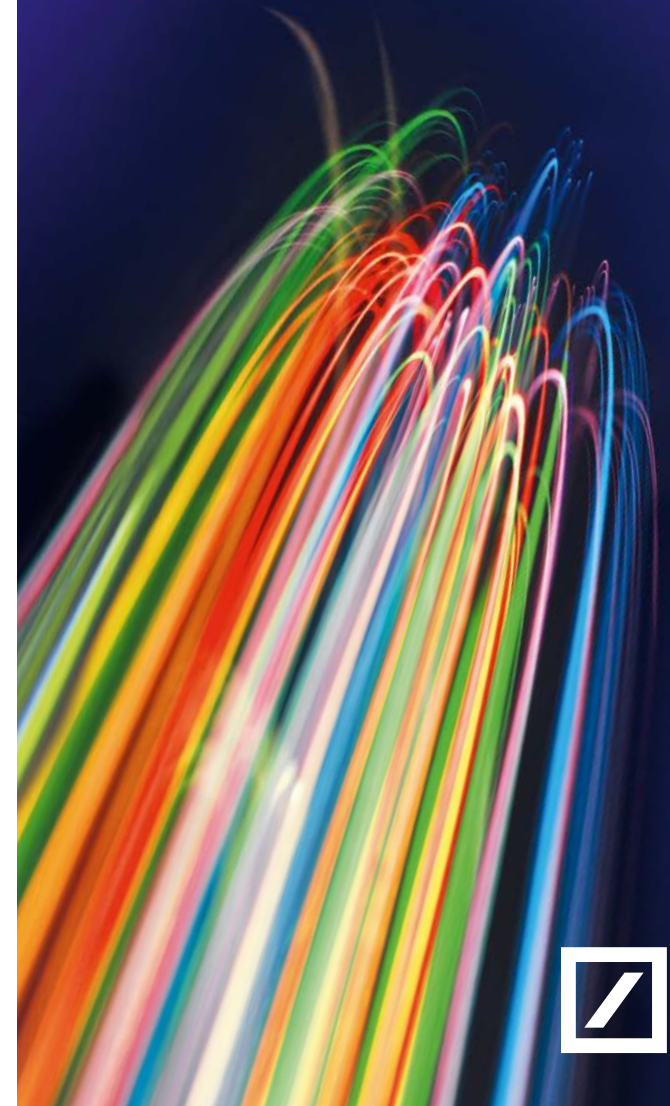
db.com/vielfalt
globaldiversity.germany@db.com

Stand 08/2017



Deutsche Bank
Diversity & Inclusion

Diversity ist unsere Stärke



Frauen in Führungspositionen

DAX 30-Selbstverpflichtung

Bereits 2011 hat sich die Deutsche Bank gemeinsam mit anderen DAX 30-Unternehmen verpflichtet, den Anteil an weiblichen Führungskräften bis 2018 wesentlich zu erhöhen. Der Fortschritt wird jährlich im Personalbericht dokumentiert. Die Deutsche Bank folgt auch weiterhin konsequent dieser Selbstverpflichtung und sieht darin eine gute Grundlage für die Realisierung entsprechender gesetzlicher Regelungen.

Führungspositionen-Gesetz

Seit seiner Einführung 2015 fördert die Deutsche Bank Frauen in Führungspositionen zusätzlich gemäß dem Gesetz zur Geschlechterquote. Es regelt den Frauenanteil im Aufsichtsrat sowie im Vorstand, in der Geschäftsführung und in den beiden darunterliegenden Führungsebenen. Auch dazu werden jedes Jahr Informationen im Personalbericht veröffentlicht.

Spezielle E-Learning-Module und Präsenztrainings für Mitarbeiter – vor allem für Führungskräfte – helfen, eigene Denkmuster zu überprüfen und ausgewogene Entscheidungen zu treffen. Weitere gezielte Trainings-, Coaching- und Sponsor-Programme tragen ebenfalls dazu bei, den Anteil von Frauen in Führungspositionen nachhaltig auszubauen.

Aktivitäten in der Deutschen Bank

Mitarbeiter-Netzwerke

Die selbstorganisierten Mitarbeiter-Netzwerke sind eine tragende Säule der Förderung von Vielfalt. Sie stehen allen Mitarbeitern offen und geben unter anderem den Diversity Councils und den Führungskräften der Deutschen Bank wichtige Impulse.

Neben regionalen und bereichsspezifischen Netzwerken besteht folgendes Angebot:

Generationen Netzwerk

Generationsübergreifendes Netzwerk

Multi Cultural Partnership (MCP)

Multikulturelles Netzwerk

dbPride

Netzwerk lesbischer, schwuler, bi-, trans- und intersexueller Mitarbeiter (LGBTI)

Väter@db

Väternetzwerk

WoMen@db:

Frauennetzwerk

Diversity Councils

Regionale Diversity Councils leisten ebenfalls einen wichtigen Beitrag zur Anerkennung der Vielfalt. Um die Ziele der Deutschen Bank bestmöglich zu unterstützen, arbeiten sie mit den einzelnen Divisionen eng zusammen. Die Councils bestehen aus Vertretern der obersten Führungsebene der Bereiche. Sie beschließen konkrete Initiativen und Maßnahmen und sind mitverantwortlich für die Umsetzung.

Strategische Partner

Charta der Vielfalt

Die Deutsche Bank ist Gründungs- und Vorstandsmitglied der Charta der Vielfalt, einer Unternehmensinitiative zur Förderung von Diversität in Unternehmen und Institutionen. Die Charta wurde 2006 ins Leben gerufen, Schirmherrin ist Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel. Mit der Unterzeichnung hat sich die Deutsche Bank verpflichtet, ein vorurteilsfreies Arbeitsumfeld zu schaffen, das von Wertschätzung und gegenseitigem Respekt geprägt ist.

Mehr unter charta-der-vielfalt.de



PROUT AT WORK-Stiftung

Seit 2014 ist die Deutsche Bank Firmenpartner von PROUTEMPLOYER. Die Stiftung setzt sich dafür ein, dass die Arbeitswelt für alle Menschen offen ist – unabhängig von deren sexueller Orientierung, geschlechtlicher Identität, geschlechtlichem Ausdruck oder geschlechtlichen Eigenschaften und Merkmalen.

Die Stiftung bietet ein im deutschsprachigen Raum einmaliges Netzwerk der LGBTI- Unternehmensmitarbeiter an und unterstützt durch Trainings, Fachkonferenzen und Publikationen.

Mehr unter proutatwork.de

